



# LEBENSINIEN

## Demenzberatung



### Diagnose „Demenz“ Wie geht es weiter? Woran muss ich denken?

Bereits der Weg/Prozess bis zur Demenzdiagnose dauert oft viele Wochen oder Monate. Wenn eine Demenzerkrankung diagnostiziert wird, stellen sich für Betroffene und Angehörige oft viele Fragen.

Diese Checkliste soll Ihnen in dieser herausfordernden Zeit als Leitfaden und Gedächtnisstütze dienen.

## Beratung in Anspruch nehmen

### Demenzberatung Sozialhilfeverband Liezen

Falls Sie uns noch nicht kennen, würden wir uns über einen Anruf freuen, um mit Ihnen einen Beratungstermin zu vereinbaren.

Ihre Beratungsstelle:

Lebenslinien Demenzberatung des Sozialhilfeverbandes Liezen

T: 0676 / 84 63 97 36

M: [martina.kirbisser@shv-liezen.at](mailto:martina.kirbisser@shv-liezen.at) oder [monika.joerg@shv-liezen.at](mailto:monika.joerg@shv-liezen.at)

Homepage: [www.shv-liezen.at](http://www.shv-liezen.at)

### Pflegedrehscheibe Liezen

Anita Lengdorfer

T: 0676 / 86 66 06 76

M: [pflegedrehscheibe-li@stmk.gv.at](mailto:pflegedrehscheibe-li@stmk.gv.at)

Alexandra Rauch

T: 0676/86666406

M: [pflegedrehscheibe-li@stmk.gv.at](mailto:pflegedrehscheibe-li@stmk.gv.at)

# Finanzielle Unterstützungen

## Pflegegeldantrag stellen

Die Gewährung und Erhöhung des Pflegegeldes muss beantragt werden. Sie bringen den Antrag auf Pflegegeld beim zuständigen Versicherungsträger ein. Das ist jene Stelle, die auch die Pension ausbezahlt. Sollten Sie beim Ausfüllen Hilfe benötigen, können Sie uns jederzeit kontaktieren.

Nach Beantragung des Pflegegeldes bzw. der Erhöhung des Pflegegeldes, kommt (nach vorheriger Anmeldung) ein Gutachter, der den tatsächlichen Pflegeaufwand einschätzt.

Auf unserer Homepage [www.shv-liezen.at](http://www.shv-liezen.at) finden Sie ein Pflegegeldbuch. Dies dient als Unterstützung beim Besuch des Gutachters.

## Pflegekarenz oder Pflegezeit

Klären Sie als betreuender Angehöriger im Berufsleben ab, ob für Sie die Inanspruchnahme einer Pflegekarenz oder Pflegezeit in Frage kommt.

Sozialministeriumsservice, Landesstelle Steiermark

T: 0316 / 70 90

Homepage: [www.sozialministeriumservice.at/finanzielles](http://www.sozialministeriumservice.at/finanzielles)

## Finanzielle Unterstützung für pflegende Angehörige

Damit sich pflegende Angehörige durch professionelle oder private Ersatzpflege vertreten lassen können, kann finanzielle Unterstützung gewährt werden.

Sozialministeriumsservice, Landesstelle Steiermark

T: 0316 / 70 90

Homepage: [www.sozialministeriumservice.at/finanzielles/Pflegeunterstützungen](http://www.sozialministeriumservice.at/finanzielles/Pflegeunterstützungen)

## Beschaffung von Heilbehelfen und Hilfsmitteln

Heilbehelfe wie Rollator, Rollstuhl, Inkontinenzprodukte usw. werden mittels Verordnungsschein vom Hausarzt beantragt und von der jeweiligen Sozialversicherung zur Verfügung gestellt. Teilweise muss hierfür ein Selbstbehalt bezahlt werden.

## Antrag auf Rezeptgebührenbefreiung

Der Antrag dafür wird bei der jeweiligen Krankenkasse gestellt und ist einkommensabhängig.

# Unterstützungs- und Entlastungsangebote

## Mobile Pflege und Betreuung

Welcher Träger in Ihrer Region für mobile Pflege und Betreuung zuständig ist, können Sie bei uns oder z.B. in ihrem Gemeindeamt erfragen.

Rotes Kreuz Liezen  
T: 0676 / 87 54 40 199

Volkshilfe Sozialzentrum Liezen  
T: 03612 / 25 590

Volkshilfe Büro Bad Aussee  
T: 03622 / 50 910

Steirisches Hilfswerk Admont  
T: 03613 / 35 96

Schladminger Bruderlade  
T: 03687 / 23 840

## Tagesbetreuung

Tagesbetreuungen werden vom Sozialhilfverband Liezen in der Seniorenhoamat Lassing und im Seniorenzentrum Gröbming angeboten.

Tagesbetreuung Lassing, Sylvia Kastner  
T: 03612 / 82 521 – 31 64

Tagesbetreuung Gröbming, Evelyne Sagaster  
T: 03685 / 20 915 – 305

## Kurzzeitpflege

Wenn Sie eine Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen wollen, erkundigen Sie sich direkt bei der gewünschten Seniorenbetreuungseinrichtung.

## Betreute Urlaubsangebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

### Alzheimerurlaub in Bad Ischl

M.A.S – Alzheimerhilfe  
Demenzservicestelle Bad Ischl  
T: 06132 / 21 410  
Homepage: [www.alzheimerurlaub.at](http://www.alzheimerurlaub.at)

## Weitere unterstützende Angebote

Hospizteams in den Regionen  
Hospizverein Steiermark  
T: 0316 / 39 15 70  
Homepage: [hospiz-stmk.at](http://hospiz-stmk.at)

Entlastungsangebote durch MAS TrainerInnen und mobile SeniorenbegleiterInnen sind im ganzen Bezirk möglich. Wir vermitteln Sie gerne weiter.

Informationsveranstaltungen zum Thema Demenz finden immer wieder in den Gemeinden im Bezirk statt. Informieren Sie sich dazu auf unserer Homepage unter [www.shv-liezen.at](http://www.shv-liezen.at).

## Regelmäßige Kontrollen über den Krankheitsverlauf

Im Verlauf der dementiellen Veränderung ist eine regelmäßige Verlaufskontrolle bei einem Facharzt empfehlenswert. Ebenso werden Kontrollen bezüglich Sehkraft, Gehör und anderer Erkrankungen empfohlen.

## Als Angehörige/r für die eigene Gesundheit sorgen

- ✓ Regelmäßige Gesundheitskontrollen durch die Hausärztin/den Hausarzt
- ✓ Therapiemöglichkeiten für sich selbst in Anspruch nehmen, sprechen Sie mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt
- ✓ Kur/Gesundheitsvorsorge in Anspruch nehmen
- ✓ Wenn möglich die ganze Familie in die Betreuung ihres Angehörigen miteinbeziehen
- ✓ Entlastungsangebote beanspruchen
- ✓ Für Auszeiten sorgen, z.B.: Entspannungstechniken wie Yoga, Meditation, Autogenes Training, usw. erlernen

## Rechtliche Fragen abklären

- ✓ Gibt es eine Vorsorgevollmacht/Erwachsenenvertretung?

Informationen dazu beim Vertretungsnetz Liezen

T: 03612 / 25 713

M: [liezen.ev@vertretungsnetz.at](mailto:liezen.ev@vertretungsnetz.at)

- ✓ Gibt es eine Patientenverfügung?

Informationen dafür finden Sie unter [www.hospiz.at](http://www.hospiz.at) und bei Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt

- ✓ Liegt ein Testament auf?

Für nähere Informationen wenden Sie sich an den nächsten Notar